

Pressemitteilung

Nürnberg, 16. September 2020

Netzwerk21Camp

Prenzlauer Allee 8

10405 Berlin

Tel.: 030 443 391 0

Fax: 030 443 391 33

Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN vergeben

info@netzwerk21camp.de

www.netzwerk21kongress.de

- **Über 120 Wettbewerbsbeiträge aus ganz Deutschland**
- **Preise gehen nach Berlin, Weimar, Bonn und Basedow**
- **Fünf Projekte aus Nürnberg erhalten den Sonderpreis der Jury**

Nürnberg/Berlin, 16. September 2020 – In Nürnberg wurde heute im Rahmen des Netzwerk21Camps der Deutsche Lokale Nachhaltigkeitspreis „ZeitzeicheN“ verliehen. Über 120 Initiativen und Projekte aus ganz Deutschland hatten sich in diesem Jahr in fünf Kategorien um den ZeitzeicheN Preis beworben. Mit dem Preis werden zukunftsweisende Projekte und Initiativen geehrt, die beispielhaft zu einer nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft vor Ort beitragen. Das Preisgeld beträgt in diesem Jahr insgesamt 12.000 Euro. Der Wettbewerb um den ZeitzeicheN-Preis und die Netzwerk21-Veranstaltungen werden seit 2007 jährlich von der GRÜNEN LIGA Berlin organisiert.

Anlässlich der feierlichen Preisverleihung in der Kulturwerkstatt auf AEG sagte Sandra Kolberg, Geschäftsführerin der GRÜNEN LIGA Berlin und Sprecherin des ZeitzeicheN Preises:

*„Ich freue mich sehr über die vielen und qualitativ hochwertigen Beiträge zum ZeitzeicheN Wettbewerb. Sie zeigen, wie kreativ, engagiert und zielgerichtet für eine nachhaltige Entwicklung auf vielen Ebenen gearbeitet wird. Ich gratuliere den Preisträgerinnen und Preisträgern herzlich und wünsche allen Wettbewerbsteilnehmer*innen weiterhin viel Erfolg. Die Corona Pandemie führt uns unmittelbar vor Augen, wie krisenanfällig unsere moderne Gesellschaft ist. Es ist wichtig, dass wir konsequent und ganzheitlich an der Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele weiterarbeiten, um unsere Gesellschaft zukunftssicher und nachhaltiger zu machen.“*

Kategorie: BNE – Außerhalb von Lehrplan und Klassenzimmer

Gefördert und unterstützt durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Umwelt
Bundesamt

ENGAGEMENT
GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen



mit Ihrer
SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Mit Mitteln des
Bundesministeriums für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Unterstützt von:



NÜRNBERG
Beauftragter für Umwelt
und Gesundheit



Deutscher
Städtetag



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



DSTGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund



Klima-Bündnis



BLUEPINGU
www.bluepingu.de



ICLEI
Local
Governments
for Sustainability

Preisträger in der Kategorie „BNE – Außerhalb von Lehrplan und Klassenzimmer“ ist Ecodesign Weimar für das Möhrchenheft. Das nachhaltige Hausaufgabenheft erweitert das Bildungsangebot im Grundschulbereich durch kindgerechte und alltagsnahe Aufbereitung von Themen wie Klimaschutz, fairer Handel oder nachhaltige Ernährung und vermittelt nachhaltige regionale Angebote. Die viertelige Heftreihe wurde anfangs an Schülerinnen und Schüler in Thüringen ausgegeben. Da die Inhalte regional anpassbar sind, wird das Möhrchenheft mittlerweile in immer mehr Städten und Kommunen an Schülerinnen und Schüler kostenfrei ausgegeben. *Weitere Informationen: <https://www.moehrchenheft.de>*

Kategorie: Nachhaltig produzieren und konsumieren

Regionale Nachhaltigkeit voranzubringen ist auch das Anliegen der Vermarktungsinitiative Meck-Schweizer, die den ZeitzeiCHEN Preis in der Kategorie „Nachhaltig produzieren und konsumieren“ erhält. Auf der Handelsplattform der 2017 gegründeten Genossenschaft vernetzen sich bereits über 200 Unternehmen, die in der Mecklenburgischen Schweiz und Umgebung produzieren, verarbeiten und handeln. Private Verbraucher werden hier ebenfalls fündig, denn Meck-Schweizer bietet auch einen Lieferservice für regionale Produkte, die durch solarstrombetriebene Fahrzeuge bis vor die Haustür gebracht werden.

Weitere Informationen: <https://meck-schweizer.de/>

Kategorie: Nachhaltige Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung

In der Kategorie „Nachhaltige Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung“ hat die ZeitzeiCHEN- Jury den Wissenschaftsladen Bonn für das bundesweite Modellprojekt PikoPark ausgezeichnet. Gemeinschaftlich planen Wohnungsunternehmen und Mieter mithilfe von Fachleuten die Gestaltung des Wohnumfeldes und wandeln unternehmenseigene Flächen in kleine naturnahe Parks um. Das gemeinsame Engagement stärkt das Miteinander und verknüpft den Schutz biologischer Vielfalt mit einer verbesserten Lebensqualität in Mietwohnquartieren. Die ersten PikoParks sind seit 2018 in Erfurt, Dortmund, Bonn, Remscheid und Speyer entstanden. *Weitere Informationen: <https://www.wilabonn.de/projekte.html>*

Kategorie: Internationale Partnerschaften

Für die Förderung von Kleinbäuerinnen im brasilianischen Amazonasgebiet erhält die Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt den ZeitzeiCHEN Preis in der Kategorie „Internationale Partnerschaften“. Der Verein aus Berlin unterstützt eine Bewegung von über 400.000 Frauen, die als Kleinbäuerinnen vom Sammeln und von der Veredelung der Babaçu-Nuss leben. Die Nüsse der Babaçu-Palme spielen eine Schlüsselrolle für die Kleinbäuerinnen: Der Kern liefert das Öl zum Kochen oder die Basis für Seife, die Schale wird zum Brennstoff und das Mark wird als Mehl verwendet. Aus den Palmwedeln werden Häuser gefertigt. Die Babaçu Wälder waren früher staatliches Gebiet, von dem die Frauen systematisch von den neuen Großgrundbesitzern



vertrieben wurden. Die Frauen kämpfen nun für ihr Recht auf freien Zugang zu den oft als Rinderweiden genutzten Flächen. *Weitere Informationen:* <https://www.aswnet.de/projekte>

Kategorie: Sonderpreis der Jury

Gleich fünf Projekte aus Nürnberg wurden mit einem Sonderpreis geehrt. Mit dieser Entscheidung wollte die Jury auf die besonders lebhaft und vielfältige Nachhaltigkeitslandschaft der Stadt aufmerksam machen und gleichzeitig betonen, wie wichtig partnerschaftliches Engagement von Akteuren aus der Verwaltung, Zivilgesellschaft und Wirtschaft für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele sind. Unter den Preisträger*innen finden sich zum Beispiel die Klimarundgänge des städtischen Umweltreferates und das Projekt SDGs go local des BluePingu e.V. Der Fördermittelgeber des ZeitzeiChen-Wettbewerbs die Engagement Global gGmbH mit ihrer Servicestelle Kommunen in der Einen Welt hat dankenswerterweise das Preisgeld um weitere 2000€ auf insgesamt 12.000 € aufgestockt, das den Projekten des Sonderpreises der Jury zugute kommt. *Weitere Informationen:* <https://www.netzwerk21kongress.de/zeitzeichen-informationen/>

Kategorie: Zukunftstauglich - Live-Pitch

Den Wettbewerb um den ZeitzeiChen Publikumspreis konnten die Lebensmittelretter*innen von Too Good To Go für sich entscheiden.

"Lebensmittelverschwendung stellt uns vor eine riesige ökologische Herausforderung." erzählt uns Livepitcherin Natascha Henry. "Mit Too Good To Go, der App zu Lebensmittelrettung, kann Jede*r ganz einfach Essen vor der Verschwendung bewahren. Wir freuen uns sehr, dass unsere Vision, eine Welt ohne Food Waste zu schaffen, durch den ZeitzeiChen Award bestärkt wird."

Mit dem Ziel eine Welt ohne Lebensmittelverschwendung zu schaffen wurde 2015 das innovative Unternehmen zur Lebensmittelrettung gegründet. Über die gleichnamige App können gastronomische Betriebe wie Bäckereien, Restaurants, Cafés, Hotels und Supermärkte, ihr überproduziertes Essen zu einem vergünstigten Preis an SelbstabholerInnen anbieten. So entsteht eine Win-Win-Win-Situation: Leckerer Essen für die KundInnen, weniger Verschwendung für die Betriebe und Ressourcenschonung für die Umwelt.

Im Online-Voting konnte Sie das Publikum von sich überzeugen.

Mitglieder der ZeitzeiChen-Jury

<https://www.netzwerk21kongress.de/kongress/informationen/kongressbeirat>



Für Rückfragen:

Sandra Kolberg

Geschäftsführerin GRÜNE LIGA Berlin e.V.

E Mail: sandra.kolberg@grueneliga-berlin.de

GRÜNE LIGA Berlin e.V.

Prenzlauer Allee 8

10405 Berlin

Der Deutsche Lokale Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN wird gefördert durch Engagement Global gGmbH mit ihrer Servicestelle Kommunen in der Einen Welt aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Das Netzwerk21Camp wurde gefördert durch das Umweltbundesamt aus Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Weitere Unterstützer sind das Referat für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg, Blue Pingu e.V., der Deutsche Städtetag, der deutsche Landkreistag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, ICLEI und das Klima-Bündnis.

Gefördert und unterstützt durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Umwelt
Bundesamt

ENGAGEMENT
GLOBAL



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Mit Mitteln des

Bundesministeriums für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Unterstützt von:



Referat für Umwelt
und Gesundheit

Deutscher
Städtetag



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund



Klima-Bündnis



BLUEPINGU



ICLEI
Local
Governments
for Sustainability